



Erfolgreiche Rennen trotz schwierigen Wetterbedingungen: FIS-Slalom-Fahrerin auf der Rennpiste im Engetal

22.11.2024 14:19 CET

Engetal, Schilthorn: Erstes FIS-Rennen der neuen Saison in der Schweiz

Am 20. und 21. November 2024 fanden im Engetal im Skigebiet Mürren-Schilthorn die ersten FIS-Slalom-Rennen der Damen in der neuen Saison statt. Trotz durchgezogenen Wetterbedingungen blicken die Verantwortlichen auf zwei erfolgreiche Renntage zurück.

Bereits zum dritten Mal wurde die Snowfarming-Piste im Engetal unterhalb Birg in ein Rennterrain verwandelt. Die Damen starteten in ihr erstes FIS-Rennen der neuen Saison in der Disziplin Slalom. Das Renn-OK, bestehend

aus Vertretern der Schilthornbahn und von Bödeli-Ski, darf auf zwei erfolgreiche Renntage zurückblicken. Wie bereits im vergangenen Jahr hatten die Verantwortlichen mit schwierigen Wetterbedingungen zu kämpfen, was einen grossen Zusatzaufwand für die Pistencrew und die freiwilligen Helfer bedeutete. Nichtsdestotrotz konnte eine optimale Piste erstellt werden. Ohnehin ist das Gelände für ein Rennen zu Beginn der Saison ideal: «Es ermöglicht vielen jungen Athletinnen, die an ihrem ersten FIS-Rennen der Karriere starten, gute Ergebnisse zu erzielen», bestätigt Peter Bernet, Technischer Leiter von Bödeli Ski.

Hohe Schweizer Beteiligung

«Der grösste Teil der 90 Startenden waren Nachwuchsfahrerinnen aus der Schweiz», fasst Bernet die Startliste zusammen. Auch einige Fahrerinnen aus Italien, Spanien, Luxemburg, Dänemark und Belgien fanden den Weg ins Schilthorn-Gebiet. Die Podestplätze konnten sich aber die Schweizerinnen sichern: An Tag eins gewann die 16-jährige Walliserin Chiara Roten vom Skiclub Leukerbad bei ihrem ersten Start auf FIS-Stufe sensationell das Rennen. Über zwei zweite Plätze kann sich Shaienne Zehnder vom Oberaargauer Skiclub Ahorn-Eriswil freuen. Am zweiten Tag gewann Faye Buff aus St. Moritz. Beste Berner Oberländerin war an beiden Tagen Dania Allenbach aus dem Saanenland mit Platzierungen in den Top 10. Sämtliche Resultate können unter den Links am Ende der Meldung abgerufen werden.

Ziele von Swiss-Ski auch dieses Jahr erreicht

Renntaugliche Pisten und qualitativ hohe Trainingsmöglichkeiten sind in der Vorsaisonphase in der Regel rar. Snowfarming am Schilthorn ermöglicht den Athletinnen und Athleten bereits ab November exklusive Trainings unter der Woche, was unter anderem hilft, die Ziele von Swiss-Ski zu erreichen: «Insbesondere jungen Athletinnen möchte Swiss-Ski ein attraktives Rennen zum Einstieg in die Rennsaison bieten», weiss Bernet, «Dieses Ziel wurde mit den zwei Rennen am Schilthorn auch dieses Jahr erreicht.»

INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN

Die Luftseilbahn der Schilthornbahn AG mit Firmensitz in Stechelberg, verbindet das Lauterbrunnental von Stechelberg aus mit den autofreien

Bergdörfern Gimmelwald und Mürren und führt über die Station Birg auf den Schilthorn-Gipfel auf 2970 m.ü.M. Das Schilthorngebiet bietet vor Eiger, Mönch und Jungfrau zahlreiche Aktivitäten für Gäste aus der ganzen Welt. Internationale Bekanntheit erlangte das Schilthorn mit den Dreharbeiten zum James Bond-Film «Im Geheimdienst Ihrer Majestät» im Jahr 1968.

Kontaktpersonen



Christoph Egger

Pressekontakt

Direktor

media@schilthorn.ch

+41 79 631 10 81

+41 33 82 60 007